

Rote Linie gegen Armut!

Am 03. Oktober feierten viele die deutsche Einheit. Doch: Sind wir inzwischen wirklich ein geeintes Volk? Die Mauer zwischen Ost und West wurde eingerissen. Aber an ihrer Stelle wurden mehrere neue Mauern errichtet: zwischen Armen und Reichen, zwischen Erwerbstätigen und Erwerbslosen, zwischen Gesunden und Kranken, zwischen Jungen und Alten! Auf der einen Seite wuchs für wenige der Reichtum. Auf der anderen Seite wuchs für viele die Armut. Statt in Ost und West sind wir nun in Arm und Reich geteilt!

Vom Aktionsbündnis Sozialproteste (ABSP) initiiert gingen und gehen in diesen Tagen in über 20 Städten mit uns Menschen gegen die zunehmende Spaltung in Arm und Reich auf die Straße. Alle diese Menschen, einschließlich uns hier in Brandenburg an der Havel, fordern einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von mind. 10 Euro pro Stunde brutto lohnsteuerfrei und einen Eckregelsatz in Höhe von mind. 500 Euro pro Monat!

Ziehen Sie mit uns eine Rote Linie gegen Armut!

Unterschreiben Sie für 10 Euro Mindestlohn und 500 Euro Eckregelsatz!

Wir brauchen den flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von mindestens 10,00 Euro/Stunde brutto lohnsteuerfrei, damit die Löhne nicht noch weiter sinken!

Wir brauchen den flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von mindestens 10,00 Euro/Stunde brutto lohnsteuerfrei, damit Vollzeitbeschäftigte von ihrem Lohn menschenwürdig leben können!

Wir brauchen den flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von mindestens 10,00 Euro/Stunde brutto lohnsteuerfrei, damit Vollzeitbeschäftigte die Chance haben, sich wenigstens eine Rente auf Grundsicherungsniveau zu erarbeiten!

Wir brauchen den flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von mindestens 10,00 Euro/Stunde brutto lohnsteuerfrei, damit die Sozialkassen genug Geld aus Beitragszahlungen erhalten um ihren Aufgaben gerecht werden zu können!

Wir brauchen eine Erhöhung des Eckregelsatzes auf mindestens 500,00 Euro, damit auch Erwerbslose und andere Grundsicherungsempfänger sich gesund ernähren und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können!

Wir brauchen aber auch ein höheres Kindergeld, damit Kinder nicht zum Armutsrisiko werden und alles bekommen, was sie brauchen!

Und wir brauchen auch eine Mindestrente deutlich über dem Armutsniveau der Grundsicherung, damit es nicht zu Altersarmut kommt und die Menschen auch im Alter selbstbestimmt und in Würde leben können.